

Beeindruckendes Naturschauspiel für die Gäste des Dannenberger Osterfeuers



Den Service am Osterfeuer übernimmt seit vielen Jahren der FC Dannenberg.

Das „Aufstapeln“ fand traditionell am Ostersamstag unter großer Teilnahme der Dorfbevölkerung bei trockenem „Sahara-Wind-Wetter“ statt. Knapp zehn Traktoren mit Helferinnen und Helfern von jung bis alt, holten Grünschnitt für das Osterfeu-

er auf den Heednicken! Bei Osterfeiern, Würstchen, Brötchen, „Nasch-sachen“, diversen Getränken und schottischem Single Malt Whisky, bewirtet durch den FC Dannenberg, ging die Arbeit schnell voran.

Fortsetzung auf Seite 6

Innenausbau

Innenanstrich

Bodenverlegung

Trockenbau

Fensterbau



AMILIA

BAUSANIERUNG

02264 - 4047938

www.amilia-bausanierung.de

Ihr Vertrauen, unser Versprechen!

Fachmännische **Experten-Beratung**
und **kostenlose Liegeanalyse** für Ihr
perfektes und individuelles Schlaferlebnis.



Jetzt Beratung
vereinbaren:
Tel. 02267 7058



MÖBELHAUS
WASSERFUHR
Wir möbeln Sie auf!



Wir haben die Energiepreise gesenkt!

Jetzt bis zu 430 € Stromkosten sparen



aggerenergie.de/tarifrechner



Nachruf

Am 16. März 2024 verstarb im Alter von nur 66 Jahren unsere ehemalige Mitarbeiterin

Frau Roswitha Offermann.

Frau Offermann war seit 20. Januar 2003 bis zu Ihrem Eintritt in den Ruhestand am 01.02.2021 als Sachbearbeiterin in der Sozialverwaltung eingesetzt. Durch Ihre Tätigkeit in der Rentenberatung hat sie vielen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Marienheide mit Rat und Tat zur Seite gestanden.

Wegen ihrer steten Hilfsbereitschaft und ihrer freundlichen, offenen Art war Frau Offermann bei Vorgesetzten und Mitarbeitern sowie den Bürgerinnen und Bürgern gleichermaßen beliebt und geachtet. Besonders hervorzuheben ist ihre Empathie für alle Schicksalsschläge, Sorgen und Nöte ihrer Antragstellerinnen und Antragsteller.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Marienheide, im März 2024

GEMEINDE MARIENHEIDE

Stefan Meisenberg



monti
macht mich mobil!

Buchen Sie hier Ihre erste Fahrt:

02261 911 271



Aus der Arbeit der Partei SPD

Kommunalpolitik für dich

Interview mit Anke Vetter, Vorsitzende der SPD Marienheide



Anke Vetter mit Pascal Reinhardt, designierter Kandidat für den Bundestag

SPD: Was hat dein Interesse geweckt, dich politisch zu engagieren? Wie hat es angefangen?

Anke: Ende der 1990er Jahre bin ich in den Pfarrgemeinderat Marienheide gewählt worden und habe hier erste Erfahrungen ge-

sammelt, mich in ein demokratisches gewählten Gremium einzubringen. Durch mein politisches Interesse war der nächste Schritt, sich auch in der Kommunalpolitik zu engagieren, naheliegend.

SPD: Du warst dann 20 Jahre in

der Kommunalpolitik in Marienheide tätig, dann hast du ein paar Jahre pausiert. Warum bist du jetzt wieder aktiv?

Anke: Ich hatte 2016 die Chance bekommen, in Berlin für unsere damalige Abgeordnete Michaela Engelmeier zu arbeiten und hatte, auch weil ich mich immer mehr in Berlin aufhielt, mein Ratsmandat 2018 niedergelegt. Mein Interesse für Politik hat nie nachgelassen und zurück in Marienheide mussten mich die Freund*innen in der SPD Marienheide nicht lange bitten, um mich wieder zur Mitarbeit zu bewegen.

SPD: Wie schätzt du die aktuelle politische Lage in Marienheide ein?

Anke: Wir sind in Marienheide vielfältig aufgestellt, es wäre aber naiv zu glauben, bei uns gäbe es keinen Rassismus und rechtsextremes Gedankengut in der Bevölkerung. Wir müssen sofort aufstehen und demokratische Werte

vor Ort schützen - ein Zeichen setzen wir gemeinsam am 11. April. Vielen Dank an die Organisatorinnen der Aktion „Demokratie und Menschenrechte“.

SPD: Was sind heute deine politischen Ziele in Marienheide?

Anke: Unsere Demokratie braucht Engagement in allen gesellschaftlichen Bereichen, um zu funktionieren. Ich will meine Erfahrungen und immer noch funktionierenden Netzwerke einbringen, Menschen zum Mitmachen zu motivieren. Es gibt so viele Potential in Marienheide, viele Jugendliche, junge und ältere Erwachsene wollen unseren Lebensraum schützen, wollen andere Menschen unterstützen. Es gilt, gemeinsame Wege zur Erreichung dieser Ziele zu finden.

SPD: Engagement in Vereinen und demokratischen Parteien ist ganz leicht, bringt Erfüllung und uns gemeinsam voran. Macht mit!

Anke Vetter

Ende: Aus der Arbeit der Partei SPD

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Gewaltiges Potenzial für die Erneuerbaren

Infoabend der Grünen



Gut 50 interessierte Bürgerinnen und Bürger hatten ins Pfarrheim gefunden, um Informationen zum Ausbau der Erneuerbaren Energien zu erhalten. Foto: privat

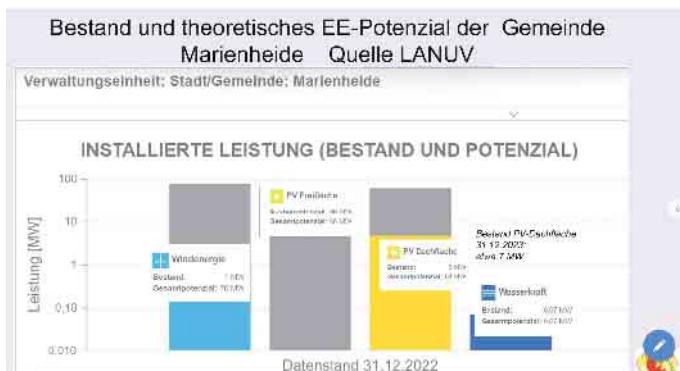
Das Interesse war groß am Informationsabend über den Ausbau von Windenergie und Photovolta-

ik, zu dem B'90/ DIE GRÜNEN ins katholische Pfarrheim in Marienheide eingeladen hatten. Zum Ein-

stieg hatte Manfred Blumberg vom Klimabündnis Oberberg aktuelle Zahlen aus dem Markstammdatenregister zusammengestellt. Danach wurden in Marienheide zwar im letzten Jahr ca. 2 Megawatt PV-Leistung neu installiert, der gesamte Anteil von lokal und klimaneutral erzeugtem Strom liegt jedoch lediglich bei ca. 8% des Gesamtstromverbrauchs der Gemeinde. Sie belegt damit einen Platz im Mittelfeld aller oberbergischen Kommunen. Auf das Ziel einer 65%igen Reduktion der Treibhausgase bis 2036 hatte in seiner Begrüßung der Ortsverbandssprecher Thorssten Badahl hingewiesen, als er das vom Gemeinderat beschlossene kommunale Klimaschutzkon-

zept zitierte. Es klafft also noch eine große Lücke, während die Klimaveränderung nahezu unbremst weitergeht. Doch das Potenzial ist gewaltig, Wind und Sonne könnten mehr als das Dreifache des Strombedarfs von Haushalten und Industrie in Marienheide liefern!

Alle politischen Ebenen von der EU bis zu den Kommunen haben deshalb den Ausbau der Erneuerbaren Energien beschlossen, und mit dem neuen Regionalplan werden dafür von der Bezirksregierung die planerischen Rahmenbedingungen festgelegt. Über diesen Prozess berichtete Manfred Waddey, grünes Mitglied und zweiter stellvertretender Vorsitzender



Das theoretische Potenzial ist gewaltig- jetzt muss praktisch umgesetzt werden, was konfliktarm möglich ist.

des Regionalrats. Ein erster Vorentwurf des Teilplans für Windenergiebereiche wurde den Gremien vorgestellt, in Marienheide sind zwei Flächen dargestellt. Die öffentliche Beteiligung wird im Sommer stattfinden, und voraussichtlich wird es noch eine ganze Reihe von Änderungen geben, denn die Kommunen und auch alle Vertreter öffentlicher Belange können dazu ihre Vorschläge machen. Das wird nach Einschätzung der anwesenden Kommunalpolitiker sicher auch für das Gebiet

des Oberbergischen Kreises noch zu Anpassungen führen. Um die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger beim Ausbau von Wind- und Solarenergie ging es Thomas Willmer von der Energie-Genossenschaft Bergisches Land. Er stellte die Entstehung und Entwicklung der Genossenschaft vor, die bislang 11 größere PV-Dachanlagen betreibt und neue Investitionsmöglichkeiten sucht. Deshalb befindet man sich derzeit auch in Gesprächen mit den Energieversorgern der Regi-

on über Beteiligungen an Wind- und Solarparks, z.B. an der A4 in Reichshof. Willmer warb für die Genossenschaft als demokratischste Unternehmensform und bat auch um Angebote von größeren Dachflächen für neue Projekte.

Zahlreiche Fragen an die Referenten bezogen sich auf die genauso erforderlichen Energieeinsparungen und den bevorzugten Ausbau von PV- Anlagen auf Parkplätzen und anderen bereits versiegelten Flächen. Auch Fragen zur Auswahl von seriösen Instal- lateuren wurden gestellt und es ergaben sich im Anschluss konkrete Vorhaben für neue Anlagen. Das Publikum war sich einig darin, dass es keinen Widerspruch zwischen Arten- und Klimaschutz gibt, sondern beide Belange sorgfältig abgewogen werden müssen. Darauf ging auch Seb Schäfer bei der Vorstellung von aktuellen Entwicklungen in Marienheide ein. Neben der bereits einstimmig vom Rat beschlossenen Freiflächen-PV- Anlage der Fa. Rüggeberg stellte er auch die Pläne des Projektentwicklers WestfalenWind

für 2 Windenergieanlagen oberhalb der Brucher Talsperre vor. Die schon seit längerem geplanten 4,8 MW Anlagen sollen eine Nabenhöhe von 164 m haben und auf Kalamitätsflächen der Gräflich von Spee" schen Forstverwaltung im Gervershagen errichtet werden. Der ursprünglich vorgesehene Termin für den Bauantrag wird sich wohl aber vom Ende des ersten Quartals 2024 nach hinten schieben, weil möglicherweise moderne Anlagen beantragt werden. Auch die von WestfalenWind angebotenen finanziellen Vorteile für die Gemeindekasse und freiwillige Zahlungen an gemeinnützige Organisationen im Ort sollten sich noch verändern, denn seit Anfang 2024 gilt für Windenergieprojekte in NRW das neue Bürgerenergiegesetz.

Dazu braucht es noch eine intensive Beschäftigung mit diesen Möglichkeiten der Beteiligung, darüber waren sich alle Teilnehmer einig. Der grüne Ortsverband will auch dazu ein Angebot machen und warb für die Mitarbeit im Klimabeirat.

Sebastian Schäfer

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen



Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967

Maler Funke
GmbH

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt-Pernze
0 27 63/68 48 · info@maler-funke-gmbh.de
www.maler-funke-gmbh.de

Innenraum- & Fassadengestaltung
Wärmedämmverbundsysteme
Schimmelpilzsanierung
Fußbodenverlegung
Industrieanstrich

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

rundblick
MARIENHEIDE Marienheide
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATER
Bernd Müller
MOBIL 0170 8089752
E-MAIL bmb@rautenberg.media

Fortsetzung zur Titelseite



Mit vielen Traktoren wird am Ostersamstag der Grünschnitt aus dem Dorf zum Osterfeuer neben dem Sportplatz gebracht.

Der Oster-Baum wurde mit einem Kranz vom Ehrenmal geschmückt, wodurch sich der Kreis von Tod und Auferstehung auch dort für alle sichtbar an Ostern geschlossen hat.

Am Ostersonntag gaben sich die Naturelemente äußerst vielseitig: strahlende Sonne, schwarze Wolken, Regen, Don-

ner und Blitze, ein flammendes Inferno vom Osterfeuer, garniert mit einem traumhaften Sonnenuntergang, ein kontinuierliches Wetterleuchten im Norden und ein spätabends aufziehender Sturm. Vor einem großen Publikum konnte das Osterfeuer innerhalb weniger Minuten entzündet werden, da



Wenn die Nacht kälter wird, zieht sich der Kreis der Gäste immer enger um das wärmende Osterfeuer zusammen.

das Strauchwerk relativ trocken war und die Durchlüftung des Feuers durch einen „Lüftung-Tunnel“ hervorragend funktionierte. So gab es überall strahlende Gesichter und die Menschen verbrachten einige gemütliche Stunden zusammen. Das Dorfgemeinschaftshaus wurde vom Vorstand des Dorfs zum

Osterfeuer wieder geöffnet, wo sich die vom Osterfeuer kommenden Gäste im Lauf des Abends bei Musik, Getränken und fröhlicher Stimmung von der aufkommenden Kälte der Nacht aufwärmen konnten.

Das Osterfeuer in den Highlands Oberbergs war für die Gäste und Organisatoren ein großer Erfolg.

70 Jahre
Rhönradturnen im TV Rodt-Müllenbach

RHÖNRAD Jubiläum

**Mittwoch,
01. Mai**

Beginn 11:00 Uhr
Turnhalle Rodt

Die Rhönradabteilung des TV Rodt-Müllenbach freut sich auf Euer Kommen.
Für das leibliche Wohl ist den ganzen Tag gesorgt

Eintritt frei

TV RODT-MÜLENBACH 1889 e.V.

Feiern Sie mit uns 70 Jahre Rhönradjubiläum im TV-Rodt-Müllenbach

Am 1. Mai laden wir herzlich ein, gemeinsam mit dem Turnverein Rodt-Müllenbach das beeindruckende Jubiläum des Rhönradturnens zu feiern. Seit 70 Jahren begeistern wir mit dieser faszinierenden Sportart und möchten dieses besondere Ereignis mit Ihnen teilen.

Mittwoch, 1. Mai, ab 11 Uhr
Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Tag voller Sport, Spaß und Unterhaltung für die ganze Familie. Erleben Sie spannenden Rhönradvorführungen, tauchen Sie ein in die faszinierende Welt des Rhönradturnens oder stellen Sie sich einfach mal selbst ins Rad (Turnschuhe nicht vergessen).

Haben Sie Erinnerungen aus den letzten 70 Jahren?

Wir sind auf der Suche nach Fotos, Berichten und Anekdoten rund um das Rhönradturnen im TV-Rodt-Müllenbach. Wenn Sie sol-

che Schätze mit uns teilen möchten, senden Sie diese bitte per E-Mail an rhoenrad70@gmx.de. Ihre Beiträge tragen dazu bei, die Geschichte und die Entwicklung des Rhönradturnens in unserer Gemeinschaft lebendig zu halten. Seien Sie dabei und feiern Sie mit uns dieses Jubiläum! Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf einen unvergesslichen Tag voller sportlicher Höhepunkte.

Ihr Rhönradteam im Turnverein Rodt-Müllenbach



Anzeige

Markt35 - hier wird viel passieren

Bald ist es soweit: Am Freitag, den 26. April öffnet der „Markt 35 - The Concept Store“ um 8.30 Uhr zum ersten Mal seine Türen für Besucher, Kunden, Interessierte und Neugierige.

Und wir dürfen alle sehr gespannt sein, denn es wartet eine außergewöhnliche Erlebnis-Ausstellung auf uns. 400 m² voller Inspirationen und leuchtender Ideen.

Die Highlights sind sicherlich die inspirierenden Lichtinstallations, die außergewöhnlichen Leuchten und Accessoires sowie die besonderen Interior-Ideen von Marken wie zum Beispiel KARE, MiBoxer, Lucide, LTECH, ORAC und Invicta Interior. Im Bereich der modernen LED Be-

leuchtungstechnik und individuellen Lichtinstallationskonzepten können wir auf die langjährige Erfahrung unserer Firma EVERENTM in Lindlar aufbauen“, so der Geschäftsführer Nico Scholz, der gemeinsam mit seinem Team voller Vorfreude der großen Neu-eröffnung in Ründeroth entgegen- fiebert.

Auf der großzügig angelegten Verkaufsfläche sind darüber hinaus weitere ausgefallene Produkte aus den Bereichen Schreibwaren, Papierwaren und Geschenkartikel zu finden.

Auch „die Kleinen“ kommen auf ihre Kosten, denn Spielzeuge haben auch einen Platz im Sortiment gefunden. Zudem runden Wohntextilien, Socken und auch



Kosmetik das Einkaufserlebnis ab. Selbstverständlich werden auch in diesen Bereichen ausschließlich namhafte Qualitätsmarken vertrieben, wie etwa: Bassetti, Bur- lington, ADA Cosmetics, Nesti Dante, LEGAMI, Teddy-Hermann, DJECO, Trendhaus u. v. m. Es ist also wirklich für jede und jeden etwas Tolles dabei.

MARKT35
THE CONCEPT STORE

NEUERÖFFNUNG
mit vielen tollen Überraschungen

FREITAG
26.4.
8.30-18.00 UHR

in Ründeroth
ALTER MARKT 35



Kreis fördert Dorfprojekte im Oberbergischen mit insgesamt 100.000 Euro

Kreistag stellt die Gelder für Dorfentwicklung über den Dorfservice Oberberg bereit



18 Dorfgemeinschaften freuen sich über die bewilligten Fördergelder des Oberbergischen Kreises, mit denen sie ihre insgesamt 24 Projekte jetzt umsetzen können.

Fotos: OBK

Strahlende Gesichter und große Freude gab es jetzt bei den Vertretenden von 18 Dorfvereinen im Oberbergischen Kreis. Die ehrenamtlich Engagierten hatten Anträge auf eine mögliche Förderung ihrer Dorfprojekte beim Kreis eingereicht und Zusagen erhalten. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde überreichten Kreisdirektor Klaus Grootens und Frank Herhaus, Dezernent für Planung, Regionalentwicklung und Umwelt, den Dorfgemeinschaften die Urkunden zu ihren Förderbescheiden.

Um das vorbildliche und vielfältige ehrenamtliche Engagement in den Dörfern des Oberbergischen Kreises zu würdigen, hat der Kreistag des Oberbergischen Kreises mit dem Kreishaushalt 2023/2024 eine Summe in Höhe von 100.000 Euro für die Dorfentwicklung über den Dorfservice Oberberg bereitgestellt. So möchten Politik und Verwaltung erneut das vielfältige ehrenamtliche Engagement in den mehr als 1.440 Dörfern und Siedlungsgemeinschaften im Oberbergischen

Kreis stärken.

Alle bewilligten Vorhaben erhalten eine Förderung in Höhe von 80 Prozent der Gesamtkosten. Von insgesamt 54 eingegangenen Anträgen aus dem gesamten Kreisgebiet können jetzt 24 mit den bewilligten Mitteln gefördert werden, sagt Planungsdezernent Frank Herhaus: „Ich freue mich, dass der Oberbergische Kreis mit der „Förderrichtlinie Oberbergische Dörfer“ erneut Dörfer und Dorfgemeinschaften darin unterstützen kann, Vorhaben und Projekte umzusetzen, für die meist die finanziellen Mittel fehlten“, sagt Frank Herhaus, Planungsdezernent des Oberbergischen Kreises. „Dazu zählen neben baulichen Maßnahmen an Dorfgemeinschaftshäusern auch deren Ausstattung, Möblierungen im Dorf oder Maßnahmen auf Spiel- und Bolzplätzen.“

Da eine möglichst hohe Anzahl an Projekten unterstützt werden soll, durften die Gesamtausgaben eines geplanten Projektes nicht mehr als 10.000 Euro übersteigen und sollten mindestens

500 Euro betragen. Die geplanten Vorhaben müssen nun bis zum 15. November erfolgreich umgesetzt werden.

Weitere Informationen auf www.obk.de/dorfservice

„Der Oberbergische Kreis setzt sich auf vielfältige Weise für eine lebendige und zukunftsfähige Dorfentwicklung ein. Unser Ziel ist es mit unserem Dorfservice Oberberg, das ehrenamtliches

Engagement in den Dörfern zu stärken. So bin ich begeistert, so viele Urkunden im Rahmen der Förderbescheide an die Vertreterinnen und Vertreter der aktiven Dorfgemeinschaften überreichen zu können, die von der „Förderrichtlinie Oberbergische Dörfer“ profitieren“, sagt Kreisdirektor Klaus Grootens. Folgenden Dorfgemeinschaften und Dorfvereine haben Förderbescheide im Rahmen der Förderrichtlinie Oberbergische Dörfer 2023/ 2024 erhalten:

- **Alferzhagen (Wiehl)**
- **Benroth (Nümbrecht)**
- **Blankenbach (Reichshof)**
- **Bomig (Wiehl)**
- **Brüchermühle (Reichshof)**
- **Dahl (Wiehl)**
- **Dannenberg (Marienheide)**
- **Dreisbach (Wiehl)**
- **Elsenroth (Nümbrecht)**
- **Harscheid (Nümbrecht)**
- **Hespert (Reichshof)**
- **Heienbach (Wiehl)**
- **Hülsenbusch (Gummersbach)**
- **Ispingrade (Radevormwald)**
- **Jedinghagen (Marienheide)**
- **Linde (Lindlar)**
- **Linden (Wiehl)**
- **Nosbach (Reichshof)**
- **Oberholzen (Wiehl)**
- **Schönenborn (Lindlar)**
- **Thier (Wipperfürth)**
- **Osberghausen (Engelskirchen)**



Dorfgemeinschaft Jedinghagen

Jahreshauptversammlung des Gemeinnützigen Verein Müllenbach

Der Gemeinnützige Verein Müllenbach e.V. lädt ein zu seiner Jahreshauptversammlung am 12. April, um 19 Uhr, im alten Pfarrhaus in Müllenbach. Der Vereinsvorstand freut sich über eine rege Teilnahme.



Mittelaltermarkt zu Schloß Homburg (51588 Nümbrecht)

Anzeige



„Seyed grüßt Ihr edlen Maidens und tapferen Recken, eyled herbei, fressend und saufend und werft Eure Taler den Händlern in den Rachen....“

Vom 27.4. bis 01.05. (ohne Mo. 29.04.) ANNO 2024 schallt wieder der Ruf des Marktvogtes über das Gelände von Schloss Homburg.

Lasst uns in Zeiten der Pest ein Licht der Hoffnung setzen. Etwa 40 Stände, darunter Gewandschneider, Geschmeidehändler,

Rütschmieden für Groß und Klein, mittelalterliches Handwerk wie zum Beispiel Lederer, Trommelbauer aber auch diverse Mundschenken und Tavernen werden dort zu finden sein.

Außerdem bauen Lagergruppen ihre Zelte auf den Wiesen am Schloss auf und gewähren den Besuchern Einblicke in das mittelalterliche Leben.

Damit Auge und Ohren auch auf ihre Kosten kommen, gibt es ein

buntes Programm. Für Musik und Unterhaltung sorgen wilde Musiker, Barden, verwegene Gaukler und allerley Kinderbespaßung wird es auch zu sehen geben.

Für allerley Kurzweyl sorgt unter anderem der Gaukler mit derben Späßen und unglaublichen Kunststücken. Die Kleinen können den Geschichten von Drachen, tapferen Rittern und schönen Königsstötern lauschen, während die Hexe zeternd über das Marktgelände zieht.

Aber wir wollen nicht zu viel verraten, kommt vorbei und seht selbst.

Bis dahin wünschen wir Euch alles Gute und bleibt gesund!

Markt Öffnungszeiten

Samstag, 27.04.: von 11.00 bis 20.00 Uhr Sonntag, 28.04.: von 11.00 bis 20.00 Uhr Dienstag, 30.04.: von 11.00 bis 22.00 Uhr

Mittwoch, 01.05.: von 11.00 bis 19.00 Uhr

Freies Geleit wird für einen Wege-



zoll von 10,00 € gewährt. Gewandete und Inhaber eines Schwerbehindertenausweises mit mindestens 60 % GdB zahlen 8,00 €. Kinder unter Schwertmaß haben freies Geleit.

Mittelalterlicher Markt Schloß Homburg Nümbrecht

27.04. + 28.04. & 30.04. + 01.05.

Fr: 11 - 20 Uhr

So: 11 - 20 Uhr

Di: 11 - 22 Uhr

Mi: 11 - 19 Uhr

Weitere Infos unter:

www.kramerey.info



Choonhakun aus Bangkok sucht Gastfamilie in Marienheide

Der 15-jährige Choonhakun sucht ab August/September für zehn Monate eine nette Gastfamilie, um das Familienleben, Stadt und Land und die Kultur und Sprache kennenzulernen. Ebenso suchen andere junge Menschen aus den USA, Kanada und vielen anderen Ländern eine nette Gastfamilie. Dieses Programm läuft seit vielen Jahren mit bestem Erfolg und wird organisiert von GIVE Gemeinnüt-

ziger Verein für Internationale Verständigung e.V. (Obertorstraße 1, 69469 Weinheim, 06201-9592702). GIVE e.V. arbeitet u.a. mit am „Parlamentarischen-Patenschaftsprogramm“ zwischen dem Deutschen Bundestag und dem US-amerikanischen Kongress. Als Berater und Ansprechpartner für die Gastfamilien und die Gastschüler steht vom Zeitpunkt der ersten Kontaktaufnahme mit der Familie und für die

gesamte Dauer des Programms ein Betreuer zur ständigen Verfügung, der in der Nähe wohnt und jederzeit für beide Seiten ansprechbar ist. Der Betreuer wählt auch vorher mit der Gastfamilie zusammen einen geeigneten Schüler aus. Das Bewerbungsverfahren startet in diesen Tagen. Kontakt: ulf-c@web.de Telefon 02261 - 79 02 09 www.give-highschool.org



Choonhakun. Foto: GIVE e.V.

Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr Kempershöhe



Löschgruppe Kempershöhe

Eigentlich sollte nach den Umbauarbeiten am Gerätehaus Kempershöhe am 14. März 2020 der neue Schulungsraum in Betrieb gehen. Doch das war dann der erste Tag des Lockdown zu Beginn der Corona-Krise. Jetzt ist es aber an der Zeit unseren neuen Schulungsraum der Öffentlichkeit zu präsentieren. Dies wollen wir mit einem „Tag der offenen Tür“ rund um unser Gerätehaus in Kempershöhe nachholen.

Am Sonntag, 5. Mai, ab 11 Uhr, im Gerätehaus Kempershöhe, Zum Erlenbusch 1, mit Fahrzeugausstellung, Hüpfburg für Kinder, Grillsteaks, Bier vom Fass, Kaffee und Kuchen u.v.m. Wir freuen uns auf euren Besuch. Löschgruppe Kempershöhe

SPORT

Jahreshauptversammlung des TV Rodt-Müllenbach 1889 e.V

Der TV Rodt-Müllenbach lädt am Freitag, 26. April, um 19 Uhr zur diesjährigen Jahreshauptversammlung in die Turnhalle Rodt ein. Im Vordergrund steht das abgelaufene Geschäftsjahr. Dazu werden Berichte des Vorstands, des Kassierers sowie der Fachabteilungen Aufschluss geben. Darüber hinaus stehen die Wahlen folgender Funktionen im Vor-

dergrund: 1. Geschäftsführer/in, 2. Kassierer/in, Abteilungsleiter/in Ski, Abteilungsleiter/in Handball. Weitere Informationen sowie Anträge für den Punkt Verschiedenes können gerne auch im Vorfeld gestellt werden (Kontakt: Svenja Massolle, Tel. 02264/200226). Die Veranstaltung findet im Clubraum in der Turnhalle Rodt statt. Für die Verpflegung ist bestens gesorgt.



Geschäftsübergabe Alternative Pflege

DAP - die Alternative Pflege GmbH als zentrale Anlaufstelle für umfassende Pflegedienstleistungen



(v.l.n.r) Bernhard Rappenhöner und Uwe Söhnchen.
Fotos: Vincent Rappenhöner

In einem wichtigen Schritt gibt die Lebensbaum GmbH, ein seit 25 Jahren etablierter Pflegedienstleister im Bergischen Land, die Übernahme und Verschmelzung der Traditionssunternehmen „die alternative Hauskrankenpflege Uwe Söhnchen GmbH“ und „die Alternative Tagespflege Uwe Söhnchen GmbH“ unter dem Dach der „DAP - die alternative Pflege GmbH“ bekannt. Ab dem 1. April 2024 übernimmt Bernhard Rappenhöner, geschäftsführender Gesellschafter der Lebensbaum-Gruppe aus Lindlar, die Geschäftsführung mit dem Ziel, die Einrichtungen als eine zentrale Anlaufstelle für umfassende Pflegedienstleistungen im Oberbergischen Kreis zu etablieren. Diese strategische Erweiterung markiert einen wichtigen Meilenstein für die Lebensbaum-Gruppe und stärkt ihre Position als Anbieter ganzheitlicher Pflegelösungen in der Region Engelskirchen und Gummersbach. Durch die Übernahme wächst die Unternehmensgruppe um gut 80 engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf insgesamt gut 400 Beschäftigte und erweitert ihr Leistungsspektrum um zwei Tagespflegeeinrichtungen mit jeweils 14 Plätzen, einen ambulanten Pflegedienst sowie weitere Pflegeberatungs-, Hauswirtschafts- und Betreuungsangebote. Die

Einrichtungen in Gummersbach-Hülsenbusch, Engelskirchen-Ründeroth und Gummersbach-Dieringhausen ergänzen die bestehenden Strukturen der Lebensbaum-Gruppe in idealer Weise. Bernhard Rappenhöner blickt optimistisch in die gemeinsame Zukunft: „Diese Erweiterung stärkt unser umfassendes und qualitativ hochwertiges Pflegeangebot im Bergischen Land. Wir freuen uns, die erfahrenen und langjährigen Mitarbeiterinnen und Mit-



(v.l.n.r) Leonie Heister-Meric und Bernhard Rappenhöner

arbeiter sowie die bewährte Leistung durch Leonie Heister-Meric in der Unternehmensgruppe begrüßen zu dürfen. Ihre Kompetenz und ihr Engagement werden eine wertvolle Bereicherung sein. Gemeinsam werden wir in Zukunft daran arbeiten, die Versorgung in unserer Region zu sichern und die Lebensqualität der Menschen durch ein vielfältiges und qualitativ hochwertiges Angebot zu erhalten.“

Gemeinsam mit den Betroffenen und ihren Familien ist die DAP bestrebt, optimale Pflegelösungen zu finden und mit qualitativ hochwertigen Pflegeleistungen zu unterstützen. Bei Pflegebedarf, Interesse an einer Bewerbung oder allgemeinen Fragen steht die Alternative Pflege unter info@dap.care zur Verfügung.
DAP - die alternative Pflege GmbH
E-Mail: info@dap.care



Leonie Heister-Meric, Bernhard Rappenhöner und Bereichsleitungen DAP

SPORT

TV Kotthausen lädt zur Mitgliederversammlung ein



Die gute Mitgliederresonanz des letzten Jahres wünscht sich der Vorstand auch für die Jahreshauptversammlung am 26. April in diesem Jahr.

Marienheide-Kotthausen. Der Vorstand des Turnvereins lädt alle

Mitglieder zur Jahreshauptver-
sammlung am Freitag, 26. April, um 19 Uhr in den Anbau der ver-
einseigenen Sporthalle ein.

Vorstandswahlen stehen in die-
sem Jahr nicht an, dafür feiern
gleich 15 Vereinsmitglieder run-

de oder halbrunde Vereinsjubi-
läen und werden für ihre Treue
zum Turnverein offiziell geehrt.
„Ein Ehepaar ist vor 75 Jahren
dem TVK beigetreten und bis
heute dabei geblieben“, freuen
sich der 1. Vorsitzende Wolfgang
Schönweitz mit seinen Vor-
standskollegen darauf, zur Mit-
gliederversammlung möglichst
viele Jubilare persönlich begrü-
ßen zu können.

Weitere Hauptpunkte der Tages-
ordnung sind ein Jahresrückblick
des Vorstandes, die Berichte der
Übungsleiter und des Kassen-
warts und erste Informationen
zum traditionellen Sommerfest
des Turnvereins am 25. August.
Schönweitz: „Ich hoffe auf eine
ähnlich gut besuchte Jahreshaupt-
versammlung wie im letzten Jahr.
Für die viele geleistete Arbeit der
Verantwortlichen wäre das sicher
eine verdiente Wertschätzung.“

SCHULE

Wie im Märchen: „Hänsel und Gretel“ verirrten sich zu uns

Die Gesamtschule berichtet



Fotos: Gesamtschule Marienheide

Die Kölner Opernkiste gastierte mit der Märchenoper „Hänsel und Gretel“ von Engelbert Humperdinck in der Gesamtschule Marienheide.

„Brüderchen, komm tanz mit mir, beide Händchen reich' ich dir. Einmal hin, einmal her, rund herum, es ist nicht schwer!“, so singt die Gretel zum Hänsel und beide tanzten, freuten sich und vergaßen ganz ihren Kummer und ihre Angst. Die Kölner Opernkiste hatte am 5. März alle Kinder der Klassen 5 und 6 ins Pädagogische Zentrum der Gesamtschule Marienheide gelockt und sie dort wunderbar verzaubert. In dieser Opernkiste wurde nicht nur gesprochen, gesungen und getanzt, sondern es durfte auch mitgespielt werden.

Elina Fitz & Stephan Schaffer



SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?

UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?



*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren **lokalen Städte- und Gemeindezeitungen** sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. **Lokale Mitarbeiter:innen** bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den **Erfolg des Unternehmens** auswirken kann.

BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:



shop.rautenberg.media

Frankreichfahrt nach Roye

Schüler*innen der Gesamtschule Marienheide erlebten eine besondere Woche



Beim Zwischenstopp auf der Anreise trafen sich beide Marienheider Teilgruppen beim Atomium in Brüssel

Zwölf Schüler*innen der Jahrgänge 8 und 9 der GE Marienheide erlebten vom 13. bis zum 20. März eine unvergessliche Frankreichfahrt nach Roye. Ursprünglich geplant war der Besuch bei einer neuen Partnerschule in Saint-Quentin mit Gastfamilien und allem, was zu einem Austausch dazu gehört, doch diese sagte kurzfristig ab. Kurzerhand wurde die Fahrt nach „Plan B“ umorganisiert und so machte sich die Gruppe begleitet von den Lehrkräften Alexandra Diedrich und Anton Merola auf den Weg zur ersten Frankreichfahrt dieser Art.

Ein Teil der Gruppe reiste mit dem Zug unter der Leitung von Herrn Merola, während ein anderer mit Frau Diedrich im PKW fuhr. Ein Zwischenstopp der Fahrt nach Roye war Brüssel in Belgien. Dort besuchten alle das Atomium und das angrenzende Designmuseum, wo sie ihre ersten Worte Französisch sprachen. Es war ein spannender Start in eine Woche, die viele neue Erfahrungen und

unvergessliche Momente bescheren sollte.

In Roye angekommen, bezog die Gruppe ein großes gemütliches Haus, in dem Herr Merola mit abwechselnder Unterstützung für die Verpflegung zuständig war. Der Alltag spielte sich schnell ein, auch wenn sich die meisten vorher gar nicht oder nur aus dem Französischunterricht kannten, fühlte es sich gegen Ende der Woche fast wie eine große Familie an. Es war schön zu sehen, wie bis dato jahrgangsfremde Kinder neue Freundschaften schlossen, gemeinsam Zeit verbrachten und auch nachts heimlich im Badezimmer des Hauses UNO spielten.

Ein absolutes Highlight war der Besuch des Burlesque-Theaterstücks „Rotkäppchen“ in picardischer Sprache anlässlich des „Festival picard du Grand Roye - Chés Wépes“, das die Kinder witzig fanden, aber nur wegen der humorvollen und burlesken Schauspielart verstanden. Auch der sponta-



In Amiens besuchte die Reisegruppe der Gesamtschule Marienheide natürlich auch die Kathedrale. Fotos: GE Marienheide

ne Ausflug nach Paris mit Eiffelturmspitze und Seine-Rundfahrt in den bekannten Bateaux Mouches war ein voller Erfolg für die gesamte Gruppe.

Auch der Besuch einer französischen Schule stand auf dem Besuchsplan. Die Reisegruppe der Gesamtschule Marienheide wurde am vorletzten Tag der Reise herzlich an der École-Collège Jeanne d'Arc in Roye aufgenommen und fühlte sich dort sehr wohl. Der Aufenthalt an dieser Schule brachte sogar eine potenziell neue Austauschschule für die Zukunft hervor, sodass versucht werden soll, einen Austausch für das Schuljahr 2025/2026 zu organisieren. Viele hätten gerne länger bleiben wollen, so lohnenswert war die Fahrt. Alle kehrten mit neuen Eindrücken und Erinnerungen zurück und werden diese Fahrt sicherlich nicht so schnell vergessen. Insgesamt war der Aufenthalt in Roye ein erstes Schnuppern an Auslandsaufenthalten zur Schulzeit oder Studi-

um und hat bei den Kindern das Interesse an der französischen Kultur und Sprache geweckt. Es war eine Woche voller Abenteuer, neuer Freundschaften, authentischen Momenten und unvergesslicher Erlebnisse. In diesem Sinne: À bientôt, Roye!



Am großen Esstisch wurden die selbst zubereiteten Mahlzeiten gemeinsam eingenommen

Saisoneröffnung 2024

Sommer - Sonne - Schwimmen im eigenen Garten

Wer träumt nicht von einem Pool im eigenen Garten, in dem man sich an heißen Sommertagen erfrischen oder einfach mit der ganzen Familie Spaß haben kann?

Wir, das Familienunternehmen Schwimmbad & Sauna Trömpert GmbH laden Sie deshalb herzlich zu unseren Tagen der offenen Tür vom 13. - 14. April 2024 von 10 bis 18 Uhr nach Wiehl-Drabenderhöhe ein. Gönnen Sie sich einen entspannten Ausflug mit leckerem Essen und toller Unterhaltung, auch für Ihre Kinder. Während Sie sich in Ruhe in unserer Ausstellung mit Schwimmräumen, Saunen, Infrarotkabinen, u.v.m. umschauen, erwarten Ihre Kinder jeweils von 10-17 Uhr ein buntes Programm.

Bei einem leckeren Stück selbstgemachtem Kuchen, Waffeln oder Gegrilltem nehmen wir uns dann gern Zeit, um Ihre individuellen Fragen zu beantworten. Dank 45 Jahren Branchen-erfahrung erhalten Sie bei uns von der Ausschachtung bis zur Raseneinsaat alles komplett aus einer Hand und werden ausschließlich von Fachleuten beraten. Unser Spektrum reicht vom Becken zum Selbstaufbau bis hin zu wärmeisolierten Polyesterbecken. Hier ist wirklich für jeden Geldbeutel etwas dabei.

Den Erlös aus Speis und Trank spenden wir in diesem Jahr an die Freiwillige Feuerwehr Drabenderhöhe. Im letzten Jahr konnten wir den Förderkreis Bonn E.V. mit 2.500 € unterstützen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! (mc)



Tage der offenen Tür

am 13. und 14. April 2024 von 10⁰⁰ bis 18⁰⁰ Uhr

Unsere Top-Angebote NUR an diesen beiden Tagen:

Super-Preis Knüller!

Saisonstart

Auf unsere Top-Nettopreise von Wasserpflegemitteln gibt es nochmal 10% Rabatt!

BAYROL your pool & spa water expert

FREEDOM TO MOVE **Poolreiniger RF 5600 iQ**

Ganz ohne Kabel ist der FREERIDER™ im Alltag leicht zu bedienen. Seine langlebige Lithium-Ionen-Batterie gewährleistet einen vollständigen Reinigungszyklus (2h30). Das Lift-System sorgt für die leichtere Entnahme aus dem Wasser. Inkl. Fernbedienung und iAqua-Link App für die optimierte Steuerung und Anzeige des Ladezustands der Batterie.

ZODIAC

1.299,- €*

Statt UVP 1.899,- € nur

Flüssig-Chlor Liquid

25 kg, zzgl. Pfand, statt 44,- € nur **35,- €***

*nur in handelsüblichen Mengen und nur solange der Vorrat reicht

Zeitstraße 16 • 51674 Wiehl
Tel.: 0 22 62 / 72 73 0
www.troempert.eu • info@troempert.eu

Schwimmbad **Trömpert** **Sauna**
GmbH

Ev. Kirchengemeinde Hülsenbusch-Kotthausen

Gemeindenachrichten

Sonntag, 14. April

18.30 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl in Hülsenbusch, anschließend After-Church-Club in der Dorfkneipe

Samstag, 20. April

18.15 Uhr - Märchenabend in der Kirche in Hülsenbusch.

Roswita Harms und Gerd Langer erzählen Märchen und Geschichten, Lorena Wolfewicz begleitet musikalisch auf der irischen Harfe

Eintritt frei - Spenden erbeten

Sonntag, 21. April

10 Uhr - Gottesdienst in Kotthausen, zeitgleich Kinderkirche.

Mittwoch, 24. April

15 Uhr - Kneipencafé in der Gaststätte Jäger in Hülsenbusch

Für alle, die gerne andere Menschen treffen.

Sonntag, 28. April

10 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl in Kotthausen, anschließend Kirchenkaffee
Alle Angebote für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren finden Sie unter: www.ev-kirche-huelsenbusch-kotthausen.de

Evangelischen Kirchengemeinde Müllenbach - Marienheide

Gottesdienste

14. April

10.15 Uhr - Gottesdienst in der Kirche in Müllenbach mit Abendmahl

21. April

10.15 Uhr - Gottesdienst in der Kirche in Marienheide mit Band

(Geburtstagsgottesdienst)

28. April

10.15 Uhr - Gottesdienst in der Kirche in Müllenbach mit Chor

Konzert der jugendlichen Notenchaoten

26. April, 19 Uhr, im Familienzen-

trum Rodt/Müllenbach, Einlass 18.30 Uhr, der Eintritt ist frei

Segelfreizeit

„Segeltörn auf der Sterrenwind“ IJsselmeer, Holland: 6. bis 12. Juli. Freizeit für 13 bis 23-Jährige.

Kosten: 395 Euro

Weitere Informationen erhalten Sie im Gemeindebüro unter 02264/404483.

Öffnungszeiten Gemeindebüro

Sie erreichen das Gemeindebüro persönlich und telefonisch ab dem 8. April unter 02264/404483 an folgenden Tagen:

Montags, 9 bis 12 Uhr

Mittwochs, 9 bis 12 Uhr

Donnerstags, 16 bis 18 Uhr

Alle weiteren Informationen erhalten Sie auf unserer neu gestalteten Homepage:

www.kirchemm.ekir.de.

Familien

ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG MEDIA

F597 90 x 50 mm ab 57,42€

FGB 20-13 43 x 90 mm ab 52,00*

TD 12-12 90 x 90 mm ab 102,96*

K03_15 43 x 30 mm ab 17,00*

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

**Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!**
shop.rautenberg.media

Ev.-Freik. Missionsgemeinde Marienheide e.V.

Freitag, 14. April

10 Uhr - Gottesdienst, Landwehrstr. 22

Sonntag, 21. April

10 Uhr - Gottesdienst, Landwehrstr. 22

Besuchen Sie uns auch im Internet:
[evangelischfreikirchlichemissions](http://gemeindemarienheideev.de)

gemeindemarienheideev.de.

Dort finden Sie auch aktuelle Predigten unter dem angegebenen Youtube-Link.

„Vielleicht wird der Herr durch uns wirken; denn es ist dem Herrn nicht schwer, durch viele oder wenige zu retten!“ 1.Samuel 14,6 b



DURCH SEINE WUNDEN GEHEILT!

An meiner Pinnwand hängt ein kleiner Plastikbeutel mit seltsamen Schrauben und Nägeln. Es sind chirurgische Hilfsmittel, Erinnerungsstücke an einen Unfall vor einigen Jahren. Damals versuchten die Ärzte, mit Hilfe dieser Metallteile meine Knochen wieder in einen gesunden Zustand zu bringen. Metall gehört nicht in den Körper, aber um Heilung sicherzustellen, mussten neue Wunden zugefügt und Knochen durchbohrt werden. Und es hat geholfen.

Als man die Nägel durch die Hände und Füße von Jesus Christus schlug, hatte man nur die Absicht, ihn langsam und elend zu Tode zu quälen. Manche, die zu diesem Tod verurteilt waren, hielten es einige Stunden aus, andere kürzer.

Aber letztendlich starben sie alle an Erschöpfung, Blutverlust, Atemnot, Hitze und Schmerzen. Und doch ist durch die tödlichen Wunden des Herrn Jesus Heil entstanden. Der Prophet Jesaja prophezeite es schon viele Jahre vorher:

**„DOCH ER WURDE UM UNSERER ÜBERTRETUNGEN WILLEN DURCHBOHRT,
WEGEN UNSERER MISSETATEN ZERSCHLAGEN. DIE STRAFE LAG AUF IHM,
DAMIT WIR FRIEDEN HÄTTEN, UND DURCH SEINE WUNDEN SIND WIR
GEHEILT WORDEN.“ JESAJA 53,5**

Wir Menschen sind durch unsere Sündhaftigkeit in einem völlig kaputten Zustand und haben einen irreparablen Schaden. Da würde keine Operation durch herausragende Ärzte helfen. Die einzige Möglichkeit, uns leben zu geben, bestand darin, dass das Lamm Gottes sich an unserer Stelle verwunden und töten ließ.

Er nahm die Strafe unserer Sünden auf sich, ließ sich ans Kreuz schlagen und starb dort einen grausamen Tod. Dadurch entstand für uns Menschen ein unfassbar großes Heil.

**DURCH SEINE WUNDEN KÖNNEN WIR VON JEDEM SCHADEN GEHEILT
WERDEN, WENN WIR DAS ERLÖSUNGWERK JESU IM GLAUBEN FÜR UNS
PERSÖNLICH IN ANSPRUCH NEHMEN.**

(Auszug aus dem Andachtsbuch: „Mache meine Schritte fest, durch dein Wort“)

Baptisten-Brüdergemeinde, Hüttenbergstr. 92

Freitag: 19.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag: 10.00 Uhr Gottesdienst

Gottesdienste auch zum Mithören unter bbgm.net

Kath. Kirchengemeinde Marienheide

St. Mariä Heimsuchung -Wallfahrtskirche, Klosterstraße, St. Ludwig Maria Grignon von Montfort, Hauptstraße 63, St. Johannes Baptist, Pastoratstraße, Gimborn, St. Hedwig, Kirchstr. 12, Nohen, Kapelle im Caritas-Seniorenzentrum, Hermannsbergstraße 11 Seit dem 8. April finden wieder alle Gottesdienste, auch die am Wochenende, in der Wallfahrtskirche statt.

Rosenkranzgebet

Täglich um 12 Uhr und montags, dienstags, freitags um 18.30 Uhr und samstags um 17.30 Uhr in der Wallfahrtskirche.

Beichtgelegenheit

Die Beichtgelegenheit findet immer samstags von 16 bis 17

Uhr in der Wallfahrtskirche statt.

Öffnungszeiten unseres Pfarrbüros

Montag, Mittwoch und Freitag: 9 bis 12 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 15 bis 17 Uhr

Telefon: 02264/200900 /

Fax: 02264/2009011

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihre Anliegen nur zu den oben angegebenen Öffnungszeiten entgegennehmen können. Telefonisch ist das Pfarrbüro nur noch innerhalb der Öffnungszeiten erreichbar. In dringenden Notfällen rufen Sie bitte die Telefon Nr. 0171-8139097 an. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Der **Eine-Welt-Laden** ist sonntags

von 9.15 bis 11.45 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten unserer

Borromäushaus-Bücherei

(Tel.: 02264-2009070)

Sonntag: 9.30 bis 12 Uhr

Mittwoch und Donnerstag: 16 bis 18 Uhr

Das Team der Bücherei würde sich über Ihren Besuch sehr freuen.

Öffnungszeiten der Kleiderkammer „Stöberkiste“ - Hintereingang Pfarrheim

Dienstag: 9.30 bis 11.30 Uhr

Mittwoch: 9 bis 10.30 Uhr und von 15 bis 17 Uhr

Donnerstag: 15 bis 17 Uhr

Bei Fragen können Sie sich an

Georg Lichtenhagen

Tel.: 02264/6197.

Donnerstag, 11. April

FG Nohen - Stadtführung in Olpe um 16.30 Uhr; Abfahrt um 15.30 Uhr ab Hülsenbusch. Anmeldung bitte bei Frau Ellen Mildner 02263/951477.

Dienstag, 16. April

Schulgottesdienst GGS Müllenbach um 8.20 Uhr.

Mittwoch, 17. April

Kolping - Glaubensgespräch um 18 Uhr im Pfarrheim.

Donnerstag, 18. April

Flurgottesdienst in der Kita „Arche“ um 9.15 Uhr.

Mittwoch, 24. April

PGR-Sitzung um 19 Uhr im Pfarrheim.

Samstag, 27. April

Kolping - Diözesanversammlung in Kerpen.

REGIONALES

OMI informiert Eltern über Medienkompetenz

Kostenlose Veranstaltungen der Oberbergischen Medieninitiative für Eltern von Grundschulkindern im Bildungsnetzwerk Oberberg

Die OMI (Oberbergische Medieninitiative) unterstützt Eltern von Grundschulkindern bei der Medienziehung. Kinder sollen so - ihrem Alter entsprechend - lernen, verantwortungsbewusst und sinnvoll mit digitalen Medien umzugehen. Diese Medienkompetenz schützt sie nicht nur vor gefährdenden Inhalten: Der kompetente Umgang mit digitalen Medien gilt heute neben Rechnen, Lesen, Schreiben und Fremdsprachenkenntnissen als Grundkompetenz für einen erfolgreichen Bildungs- und Berufsweg, der zur Weiterentwicklung und Sicherung der Bildungsqualität führt.

Bei der Nutzung der Sozialen Medien/des Internets sind Kinder und Jugendliche aber vielen Gefahren ausgesetzt. Ihre Unbedarftheit und Neugierde machen sich Täterinnen und Täter zu Nutze. Eine weitere Gefahr: Aufgrund mangelnder Medienkompetenz können Kinder und Jugendliche

strafrechtliche Grenzen überschreiten und werden vom Opfer zur Täterin bzw. zum Täter. Die OMI (Oberbergische Medieninitiative) bietet für Eltern von Grundschulkindern daher einen Informationsabend an, der rechtliche Einblicke in die digitale Welt vermitteln soll. Die Referentin Nadin Kreißl (Kriminalprävention der Kreispolizeibehörde des Oberbergischen Kreises) war viele Jahre in der Bekämpfung von sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche tätig, bevor sie ins Präventionsteam der Kreispolizeibehörde kam und Mitglied der OMI wurde. Strafrechtliche Relevanz, zivilrechtliche Folgen sowie Verhaltensweisen werden unter anderem fallbezogen angeprochen und erläutert. Der Vortrag ist für Erwachsene und für Jugendliche ab dem 14. Lebensjahr geeignet. Es werden zwei kostenfreie Informationsabende angeboten:

Montag, 15. April, 18.30 bis 20 Uhr

in der Katholischen Familienbildungsstätte Wipperfürth - Haus der Familie, Klosterplatz 2 in 51688 Wipperfürth
Die Anmeldung für diesen Termin ist bis Sonntag, 14. April, möglich, per E-Mail an
alke.stueber@obk.de.

Donnerstag, 2. Mai, 18.30 bis 20 Uhr

in der TH Köln - Campus Gummersbach (Ferchaugebäude), Steinmüllerallee 6 in 51643 Gummersbach
Die Anmeldung für diesen Termin erfolgt bitte bis Dienstag, 30. April, per E-Mail an
alke.stueber@obk.de.





Ein Wintergarten ist eine komplexe Bauaufgabe

Warum handwerkliche Kompetenz bei der Wintergartenplanung besonders wichtig ist



Ein Wintergarten verbindet Haus und Garten und sorgt für mehr Tageslicht im Haus.

Foto: DJD/Bundesverband Wintergarten

Wintergärten sind unverändert beliebt: Sie verbinden den Wunsch nach komfortablem und gesundheitsförderndem Wohnen, architektonischer Ästhetik und einem Leben nahe der Natur. Nur durch Glas von der Natur getrennt, kann man sich in den eigenen vier Wänden und gleichzeitig mitten im Grünen aufzuhalten. In einem von Licht durchfluteten Raum lässt sich in allen vier Jahreszeiten intensiv der Wechsel der Farben und der Atmosphäre erleben. Die Großzügigkeit eines Wintergartens, seine Helligkeit und eine optimale Nutzung natürlicher Energien schaffen mehr Platz für Freizeit und Wohnen.

Bau erfordert Kenntnisse in vielen Gewerken

Besonders Wintergärten in Wohnraumqualität müssen sorgfältig geplant werden. Ausgehend von den Nutzungsvorstellungen und dem vorhandenen Budget der Bauherren, muss der Fachbetrieb ein realisierbares Projekt entwickeln. Bereits die Ausrichtung des Wintergartens - beispielsweise nach Süden - hat große Auswirkungen auf die erforderliche Ausstattung. Alle beim Bau infrage kommenden Gewerke müssen sorgfältig aufeinander abgestimmt werden: Das reicht vom Fundament und dem Fußbodenauflauf über die Verglasung und

wird das zum Einsatz kommende Profilsystem bei einem Prüfinstitut auf seine Leistungseigenschaften überprüft. Danach folgen Zertifizierungen für die Bereiche Planung, Fertigung und schließlich für die Montage vor Ort. Für die Bereiche Planung und Montage müssen Fachseminare besucht werden, die der Bundesverband durchführt. Diese sind nach mindestens

fünf Jahren zu wiederholen, damit immer der aktuelle Stand der Technik gewährleistet ist. „Bauherren sind oftmals überfordert, wenn sie unterschiedliche Angebote verglichen und beurteilen sollen. Mit dem Qualitätssystem lässt sich nun die besondere Kompetenz eines Betriebes beurteilen“, erklärt Peter Erkelt, Vorsitzender des Bundesverbandes Wintergarten. (DJD)



Wintergärten in Wohnraumqualität müssen sorgfältig geplant werden. Ausgehend von den Nutzungsvorstellungen und dem vorhandenen Budget der Bauherren muss der Fachbetrieb ein realisierbares Projekt entwickeln. Foto: DJD/Bundesverband Wintergarten/Carsten Trier



B. VIERKÖTTER GmbH

Sanitär
Heizung
Alternative Energien
Bauschlosserei



Sonnenwärme
Luftwärme
Erdwärme
Einfach gut versorgt.

Ostlandstr. 4 - 51709 Marienheide · Tel. 0 22 64 - 45 83-0
www.vierkoetter-gmbh.de



werkshagen
Wohnen KüchenPlanen Shop

Olper Str. 38 · 47002 Bergneustadt
02261 40096 · Info@werkshagen.de
www.werkshagen.de






**WIR GESTALTEN IHR
PERSÖNLICHES UNIKAT**

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Freitag, 26. April 2024

Annahmeschluss ist am:

19.04.2024 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier – nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK MARIENHEIDE

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG

Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:

Bianca Breuer und Nathalie Lang
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Informationen aus dem Rathaus
Gemeindeverwaltung Marienheide
Bürgermeister Stefan Meisenberg
Hauptstraße 20 · 51709 Marienheide

· Politik

CDU Manfred Stötzel

SPD Anke Vetter

FDP Jürgen Rittel

UWG Christian Abstoß

Bündnis 90 / Die Grünen

Sebastian Schäfer

Kostenlose Haushaltsverteilung in Marienheide. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Marienheide. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegabe

Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantie für Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Bernd Müller

Mobil 0170 8 08 97 52

bmb@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH

mail@regio-pressevertrieb.de

regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112

verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212

redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media

facebook.de/rautenbergmedia

instagram.de/rautenberg_media

vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

rautenberg-marienheide.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Rund ums Haus

Sonstiges

ACHTUNG

>> FRÜHJAHRSGEBOOT <<

Steinreinigung incl. Nanoimprägnierung für Terrasse, Hof, Garageneinfahrt usw. 5,- €/qm. Absolute Preisgarantie! Weitere Dienstleistungen rund ums Haus auf Anfrage. Kostenlose Beratung vor Ort. Tel. 0178/3449992
M.S. Sanierungstechnik

Gesuche

Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/Schreibmasch., Bücher, Tischwäsch., Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus Wohnungsauflösung.

Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot. Hygienevorschriften vorhanden

Kaufe Pelze und Porzellan aller Art

sowie Bleikristall aller Art: Gläser, Römer, Teller, Vasen usw. Bitte alles anbieten. Ortsansässig, Herr Blum Tel.: 0160/6695915



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage

Ausstellungsräume in der Industriestr. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 0 27 62/73 88

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 52,00*

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media



Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielerichtet • lokal

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE  **BESTELLEN**

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab **6,99** €

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

■ ■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA

Online lesen: rundblick-marienheide.de/e-paper

rundblick
MARIENHEIDE Zuhause im Bergischen
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



Fitnessfans wollen gut betreut sein

Studium/Ausbildung: Gute Perspektiven in der Fitness- und Gesundheitsbranche



Wer trainiert, möchte dabei gut betreut sein: Fachkräfte bieten sich in der Fitness- und Gesundheitsbranche sehr gute berufliche Perspektiven.

Foto: DJD/DHfPG/BSA

Gesundheit ist ein zentraler Wert in der Gesellschaft; während der Pandemie hat sich der hohe Stellenwert von Fitness- und Gesundheitstraining deutlich gezeigt. Nach den Beschränkungen der vergangenen Jahre kommen immer mehr bestehende und neue Mitglieder in die Anlagen, um von den positiven Effekten eines Trainings langfristig zu profitieren. Das illustrieren die kürzlich erhobenen „Eckdaten der deutschen Fitnesswirtschaft 2023“. Darüber hinaus haben Fachkräfte in der Zukunftsbranche attraktive berufliche Möglichkeiten.

Verschiedene Optionen von Studium und Weiterbildung

Wegen der großen Nachfrage nach Fitness- und Gesundheitstraining muss eine bedarfsgerechte und fundierte Betreuung aller Mitglieder, die in Fitness- und Gesundheitsanlagen trainieren, sichergestellt sein. Entsprechend groß ist das Potenzial für gut ausgebildete Fachkräfte. Qualifizieren können sich künftige Fitness- und Gesundheitsexperten beispielsweise an der staatlich anerkannten Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement (DHfPG). Diese bietet sieben duale Bachelor-Studiengänge, vier Master-Studiengänge, ein Graduiertenprogramm sowie über 100 Hochschulweiterbildungen in den Bereichen Prävention, Gesundheit, Ernährung, Fitness, Sport und Informatik an. Zudem können sich

Interessierte in Lehrgängen der BSA-Akademie nebenberuflich im Zukunftsmarkt Prävention, Fitness und Gesundheit qualifizieren und weiterbilden. Mehr Infos zu beiden Qualifizierungsmöglichkeiten gibt es unter www.dhfpfpg-bsa.de.

Nachholbedarf in Fitness- und Gesundheitsbranche: Fachkräfte sind gefragt

„Der Nachholbedarf an Fitness- und Gesundheitsdienstleistungen ist enorm und die positiven Effekte zeichnen sich bereits im Markt ab. Entsprechend ist die Branche mehr denn je gefordert, diesen Bedarf zu decken“, betont beispielsweise auch Ralf Capelan, Vorstandsmitglied und Schatzmeister des Arbeitgeberverbandes deutscher Fit-

ness- und Gesundheits-Anlagen (DSSV). Analog dazu schlägt sich diese Entwicklung auch in den Mitgliederzahlen deutscher Anlagen nieder: Ende 2022 konnten die Fitness- und Gesundheitsanlagen 10,3 Millionen Mitglieder verzeichnen. Dieser Wert entspricht einem Zuwachs von einer Million Mitgliedern im Vergleich zum Vorjahr und erreicht mit dieser Marke gleichzeitig erstmals das Vorkrisenniveau. Das zeigen die „Eckdaten der deutschen Fitnesswirtschaft 2023“, eine Datenerhebung des DSSV, der Prüfungs- und Beratungsgesellschaft Deloitte sowie der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement (DHfPG). (DJD)

RAUTENBERG MEDIA

Online lesen: rundblick-marienheide.de/e-paper

Mach Dein Ding mit uns!

Deine Karriere: Du bist der Rundblick Marienheide

DU

WIR

WAS gibt's zu tun?

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media

Stichwort: Medienberater*in/Oberbergischer Kreis

rundblick

MARIENHEIDE Marienheide Zuhause im Bergischen

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

WIR SUCHEN DICH

zur Erweiterung unseres Teams für unterschiedliche Ausgaben im OBERBERGISCHEN KREIS

Medienberater*in (m/w/d)

in Vollzeit (37,5 Std.), in Teilzeit (20-30 Std.) oder auf Minijobbasis

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neuakquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media

Stichwort: Medienberater*in/Oberbergischer Kreis

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 12. April

Peter und Paul Apotheke

Bahnhofsplatz 7, 51766 Engelskirchen, 02263/3622

Samstag, 13. April

Hubertus-Apotheke

Kaiserstr. 10, 51643 Gummersbach, 02261/66966

Sonntag, 14. April

Berg-Apotheke

Breslauer Str. 10a, 51702 Bergneustadt, 02261/41559

Montag, 15. April

Markt-Apotheke OHG

Kölner Str. 251, 51702 Bergneustadt, 02261/49364

Dienstag, 16. April

Hirsch-Apotheke

Hauptstr. 34, 51766 Engelskirchen, 02263 96110

Mittwoch, 17. April

Vita-Apotheke Derschlag

Kölner Str. 2, 51645 Gummersbach, 02261 950510

Donnerstag, 18. April

Apotheke am Bernberg

Dümmlinghauser Str. 55, 51647 Gummersbach, 02261-55550

Freitag, 19. April

Elefanten-Apotheke

Schützenstr. 13, 51643 Gummersbach, 02261/24654

Samstag, 20. April

Sonnen-Apotheke

Hömerichstr. 79, 51643 Gummersbach, 02261/65414

Sonntag, 21. April

Mozart-Apotheke

Gummersbacher Str. 20, 51645 Gummersbach,
02261/23233

Montag, 22. April

West-Apotheke

Hochstr. 44, 51688 Wipperfürth, 02267/880770

Dienstag, 23. April

Cosmas-Apotheke

An der Stursbergs-Ecke 2, 51688 Wipperfürth,
02267/880567

Mittwoch, 24. April

Brunnen Apotheke im Bergischen Hof

Kaiserstr. 35, 51643 Gummersbach, 02261/23390

Donnerstag, 25. April

Montanus Apotheke

Jan-Wellem-Str. 25, 51789 Lindlar, 02266/470777

Freitag, 26. April

Markt-Apotheke

Zum Marktplatz 8, 51709 Marienheide, 02264/7281

Samstag, 27. April

Vita-Apotheke Derschlag

Kölner Str. 2, 51645 Gummersbach,
02261 950510

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

(Angaben ohne Gewähr)

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



TRIUMPH
TREPPIENLIFTE



Ihr regionaler Treppenliftpartner
aus Bergneustadt

Tel.: 0 22 61 / 9 15 6774

www.triumph-treppenlifte.de



GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie kein Bargeld an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. In solchen Fällen bitte die **110** wählen und die Polizei informieren!

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Krankenhäuser

Gummersbach, 02261/17-0
Engelskirchen, 02263/81-0
Waldbröl, 02291/82-0
Wipperfürth, 02267/889-0

Allg. Krankentransport

02261/19222

Tierärztlicher Notdienst

[www.tieraerzte-oberberg.de/
notdienst.php](http://www.tieraerzte-oberberg.de/notdienst.php)

Allgemeine ärztliche Notdienstpraxen in Oberberg

Die drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth sind **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar. Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagnachmittags werden die Öffnungszeiten in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des

ambulanten Notdienstes angepasst.

Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten wie folgt:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 21 Uhr (bisher bis 22 Uhr)

Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr und von 19 bis 21 Uhr (bisher 15 bis 22 Uhr)

Samstag, Sonntag, Feiertage: 10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr (bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arztrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Der kinder- und jugendärztlichen Notdienst ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar. Der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117.

Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.

Du hast Alkoholprobleme?

Wir können helfen

Auch oder gerade in Coronazeiten

ten wird sehr viel Alkohol getrunken. Für die, die mit ihrem Alkoholkonsum ein Problem haben, bieten die Anonymen Alkoholiker Hilfe an.

Üblicherweise geschieht das in sogenannten Meetings, in denen Betroffene sich über die Krankheit Alkoholismus austauschen. Diesen Austausch nennen wir Selbsthilfe. Auch jetzt in Coronazeiten finden die meisten Meetings wieder statt. Coronavor- schriften sind einzuhalten.

Montags: 19.30 Uhr, Marienheide, Klinik Marienheide, Leppestraße 69

Das Meeting steht den selbst von Alkoholmissbrauch betroffenen Menschen jederzeit offen. Familienangehörige, Freunde, Verwandte oder sonst Interessierte sind an den ersten (!) Meetings eines Monats herzlich zur Teilnahme eingeladen. <https://www.facebook.com/AAinSiegburg>



NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

MOBIDIK

Mobile Dienste im Krankheitsfall

MOBIDIK ist Vertragspartner der Pflege- und Krankenkassen

Kranken- und Altenpflege
Mobilität
Ernährung
Hilfe im Haushalt

Freundliches Team

Qualifiziertes Fachpersonal

24h Rufbereitschaft

Seit 1995 für Sie im Raum
Gummersbach / Marienheide

Kalb & Röger GbR
Tel.: 02264 / 40 120
www.pflegedienst-mobidik.de



AKTIONSWOCHEN SOMMERBLUMEN

von 22. April bis 4. Mai 2024

Großes Sortiment an Sommerblumen in bester Gärtnerqualität, für blühende Freude im ganzen Gartenjahr. Genießen Sie den Sommer auf Balkon oder Terrasse in blühenden Farben. Unsere Beratung und Qualität machen den Unterschied!

Profitieren Sie von unseren Aktionsangeboten!
Nur solange der Vorrat reicht.



Mo: geschlossen

Di-Fr: 08:00 – 13:00 Uhr & 14:30 – 18:00 Uhr

Sa: 08:00 – 13:00 Uhr

Während der Aktionstage von Montag bis Samstag geöffnet

Tel.: 02264/6315

Leppestr. 22 · 51709 Marienheide

www.blühendeshandwerk.de